

Inhalt

Einleitung	11
1 Schülerinnen und Schüler mit geistiger Behinderung: zur Zielgruppe der Untersuchung	17
1.1 Begriffsbestimmung und Personenkreis	17
1.1.1 Definition und Diagnose	18
1.1.2 Ursachen und Risikofaktoren	21
1.2 Verhaltensmerkmale	22
1.2.1 Entwicklungspsychologische Grundlagen: das Entwicklungs- und das Defizit-Modell	22
1.2.2 Lernverhalten	28
1.3 Didaktische Prinzipien	30
1.3.1 Einleitende Überlegungen: zum Status didaktischer Prinzipien ..	30
1.3.2 Inhaltliche Aspekte im Lernbereich »Mathematik«	33
1.3.3 Methodische Aspekte	38
2 Rechnen mit Geld: ein lebenspraktisches Unterrichtsthema	45
2.1 Zur Wahl der Thematik	45
2.2 Sachanalyse	47
2.2.1 Geld unter ökonomischen, sozialen und psychologischen Gesichtspunkten	47
2.2.2 Bargeld anno 1997 – Münzen und Banknoten der Bundesrepublik Deutschland	49
2.2.3 Geld unter kombinatorischen Gesichtspunkten	52
2.2.4 Money Management: mit Geld umgehen	53
2.2.5 Feinzielanalyse Bezahlen	54
2.2.6 Feinzielanalyse Einkaufen	56
2.2.7 Rechnen mit Geld als Unterrichtsthema	59
2.3 Schlussfolgerungen	65

3	Das Förderprogramm	67
3.1	Die Zielgruppe des Förderprogramms	67
3.2	Zielsetzung des Förderprogramms	68
3.3	Die Durchführung des Förderprogramms: situativer Rahmen, Medien und Aufgabenstellungen.	68
3.4	Begründung der inhaltlichen und methodischen Entscheidungen ..	72
4	Methoden der empirischen Evaluation und ihre Relevanz für sonder- pädagogische Fragestellungen	79
4.1	Empirische Evaluation: Begriffsbestimmung	79
4.1.1	Gruppenvergleichsstudie als Standardmethode: Möglichkei- ten und Grenzen	83
4.1.2	Quasi-experimentelle Einzelfallstudien als Alternative: Möglichkeiten und Grenzen	86
4.2	Schlussfolgerungen	92
5	Die Vorstudie	94
5.1	Auswahl der Schülerinnen und Schüler – der Vortest	94
5.1.1	Inhalt des Vortests – die Testaufgaben	95
5.2	Theoretische Überlegungen zur Testkonstruktion und Testauswertung: Bestimmung des »kritischen Wertes«	99
5.2.1	Durchführung	104
5.2.2	Auswertung und Interpretation	106
5.3	Die Untertests im Einzelnen	108
5.3.1	Untertest »Münzen unterscheiden«	108
5.3.2	Untertest »Wertigkeit«	109
5.3.3	Untertest »Münzen addieren«	110
5.3.4	Untertest »Bezahlen«	114
5.3.5	Untertest »Preisschilder lesen«	116
5.3.6	Untertest »Gesamtpreis überschlagen«	117
5.4	Diskussion und Interpretation der Ergebnisse – Konsequenzen für die Förderung	119
5.5	Die explorative Einzelfallstudie	123
5.5.1	Die Probanden	123

5.5.2	Abhängige Variablen	124
5.5.3	Unabhängige Variable: das Förderprogramm	125
5.5.4	Untersuchungshypothesen	126
5.5.5	Design der Untersuchung	127
5.5.6	Ergebnisse	131
5.5.7	Diskussion und Interpretation	146
6	Die Hauptstudie	154
6.1	Die Probanden	154
6.2	Abhängige Variablen	155
6.3	Unabhängige Variable: das Förderprogramm	155
6.4	Untersuchungshypothesen	156
6.5	Design der Untersuchung	156
6.6	Ergebnisse	158
6.6.1	Gruppenbezogene Auswertung	158
6.6.2	Individuelle Auswertung	169
6.7	Diskussion und Interpretation	214
6.7.1	Die Förderung	214
6.7.2	Das Design	217
7	Schlussfolgerungen und Konsequenzen	220
8	Literatur	228
9	Verzeichnis der Tabellen	240
10	Verzeichnis der Abbildungen	242
11	Anhang	245
	Anhang I: Flußdiagramm »Lösungsalgorithmus für das Zusammenstellen von Geldbeträgen zwischen 1,- DM und 20,- DM-Beträgen«	246
	Anhang II: Materialien: Vortests und Förderung	247
	Anhang III: Auswertungsbögen »Vortest«, Version 1	254
	Anhang IV: Auswertungsbögen »Vortest«, Version 2	259
	Anhang V: Protokollbögen »Lernzielkontrolle«, Stufe 1 und Stufe 2	266
	Anhang VI: Schülerdaten Vortest 1 und 2	269